

Portier/in

An der Pädagogischen Hochschule Wien gelangt die Planstelle einer Portierin/eines Portiers im Bereich der Wirtschaftsabteilung im vollen Beschäftigungsausmaß mit ehestmöglicher Wirksamkeit zur Besetzung.

Was wir Ihnen bieten?

- Einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz
- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im kollegialen Arbeitsumfeld
- Gute Verkehrsanbindung bzw. entgeltliche Parkmöglichkeit am PH-Campus
- Essenszuschuss in Form von Sodexo-Lebensmittelgutscheinen
- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen

Wertigkeit/Einstufung:	A7 bzw v5
Dienststelle:	PH Wien
Dienstort:	Grenzackerstraße 18, 1100 Wien
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	01.10.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 1.976,60 (brutto, v5)
Referenzcode:	BMBWF-23-5739

Aufgaben und Tätigkeiten

- Allgemeiner Portierdienst (Zutrittskontrolle, Auskunft, Post- bzw. Lieferanteneinlaufstelle, Schließgewalt, Kontroll- und Sperrrunde unmittelbar vor Schließung des Hauses)
- Mithilfe bei der Betreuung von Außenflächen
- Mithilfe bei der Vorbereitung von Veranstaltungen
- Kleinreparaturen

Erfordernisse

- Die österreichische Staatsbürgerschaft oder uneingeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt

- Die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
- Bereitschaft für regelmäßige Abend-/Sperrdienste
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Verlässlichkeit

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist ausschließlich online über die Jobbörse der Republik Österreich (www.jobboerse.gv.at) in der Zeit vom 18. September 2023 bis spätestens 01. Oktober 2023 einzureichen. Verspätet eingebrachte Bewerbungen oder Bewerbungen, welche nicht über die Jobbörse der Republik Österreich einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

Der Bewerbung sind, neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten, geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände anzuschließen.

Folgende Unterlagen sind somit zu übermitteln:

- Lebenslauf
- Bewerbungsschreiben
- Arbeits- bzw. Dienstzeugnisse
- Sonstige Ausbildungsnachweise, Befähigungsnachweise etc.
- E-Card (beidseitig)
- Aktueller Meldezettel
- Geburtsurkunde
- ggf. Geburtsurkunde der Kinder
- ggf. Heiratsurkunde

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Wie berechnet sich Ihr Einstiegsgehalt?

Im öffentlichen Dienst sind alle Gehälter gesetzlich geregelt. Das oben angeführte Einstiegsgehalt ist das Mindestentgelt (brutto). Es kann sich durch eventuell anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen und steigt im Laufe Ihrer beruflichen Karriere – je nach Einsatzgebiet und Ausbildungsgrad – kontinuierlich.

Kontaktinformation

Pädagogische Hochschule Wien
 Personalabteilung
 Grenzackerstraße 18
 1100 Wien

